



Fachseminar

MITRECHT - Modul 4.1

Zivilrecht im Überblick

Umfang: 5 Zeitstunden

Zielgruppe:

Diese Fortbildung richtet sich an alle Fachkräfte der Sozialen Arbeit, Sozialberatungsstellen sowie Beratungspersonen, die als "Nichtjuristinnen" *beratend tätig sind* – insbesondere *Betreuerinnen*, die den rechtlichen Lebensbereich anderer Menschen organisieren oder unterstützen.

Fortbildungsnachweis:

Die Teilnehmer*innen erhalten ein digitales Skript sowie nach der Veranstaltung ein Teilnahmezertifikat über 5 Zeitstunden gem. § 6 Abs. 2 S. 2 RDG bzw. gem. § 29 BtOG.

Inhalte der Fortbildung:

In der täglichen Beratungspraxis ist es häufig notwendig, rechtliche Fragestellungen zu klären – sei es im Rahmen von Vertragsabschlüssen, der Vertretung von Personen oder der Beratung in familiären und erbrechtlichen Angelegenheiten. Da viele Gesetze, etwa das Sozialgesetzbuch (SGB) oder die Zivilprozessordnung (ZPO), auf das Bürgerliche Gesetzbuch (BGB) verweisen, sind grundlegende Kenntnisse des BGB für Beratende unverzichtbar. So u.a.:

1. **Grundlagen des BGB (z.B.)**
 - **Vertragsschluss;**
 - **Verträge;**
 - **Gewährleistungsrechte;**
 - **Verjährung;**
 - **Vertretung von Personen;**
 - **Willenserklärungen und Unverzüglichkeit;**
 - **Vertragsbeendigung;**
2. **Zivilprozessordnung (ZPO):**
 - **Zwangsvollstreckung:** Grundzüge der Zwangsvollstreckung und wie diese in der Praxis relevant wird.
 - **Beweislastverteilung;**
3. **Erb- und Mietrecht**
 - **Minimale Grundzüge des Erbrechts:** Erbfolge, Testament und Pflichtteilsrecht – relevante Themen in der sozialen Arbeit.
 - **Minimale Grundzüge des Mietrechts:** Verhinderung der Obdachlosigkeit u.a..

Referent:



Dirk Audörsch

- Rechtsanwalt
- Fachanwalt für Sozialrecht
- Strafverteidiger
- Mediator
- Dozent

Die Teilnahme mit Gesetzestexten (z.B. Gesetze für die Soziale Arbeit, Nomos-Verlag) wird empfohlen.